

Tauchclub bubbles



Tauchtiefen für niveaugerechtes Tauchen

Ein entscheidender Faktor für die Sicherheit beim Tauchen ist die **Tiefengrenze**. Bei Tauchgängen tiefer als 30 m erhöht sich das Risiko eines Zwischenfalles um ein Vielfaches.

JOWD bis 10 m	Nur in Begleitung eines Tauchlehrers oder ausgebildeten Erziehungsberechtigten (D3).
D1 bis 15 m	Die weitere Tauchtiefe ist vom taucherischen Niveau abhängig, maximal 20 m.
D2 bis 25 m	Pro zehn Tauchgänge kann der Tiefenbereich um 1 bis höchstens 5 m erweitert werden. Die Tauchtiefe ist vom taucherischen Niveau abhängig, maximal 40 m.
D3 bis 40 m	

Die Maximal-Tiefen sind ausschliesslich den Tauchern vorbehalten, die auf taucherisch hohem Niveau sind, d.h. die geübt sind und sich topfit fühlen.

Beim Bilden der Buddy-Teams ist die 4-Stern-Regel einzuhalten.

Clubtauchgänge mit Sporttauchen und technischem Tauchen

Sporttauchen (Pressluft bis zur niveaugerechten Maximaltiefe und Nitrox bis zum entsprechenden MOD, maximal 40 m) und *technisches Tauchen* (Atemgasgemische, Tauchtiefen grösser 40 m) können zur gleichen Zeit am selben Ort durchgeführt werden.

Technisches Tauchen und Sporttauchen sind organisatorisch zu trennen.

- Unabhängige Briefings für Sporttaucher und technische Taucher
- Keine gemischten Tauchteams
- Räumlich getrennte Materiallager der Atemgase
- Bekanntgabe des Tiefenlimit für Sporttaucher
- Information für Sporttaucher über tiefer tauchende technische Taucher